Referentin

Stefanie Ulrich
ist Volljuristin und ganzheitlich-systemische Coachin. Mit ihrer Erfahrung als Justiziarin einer großen Kommunalverwaltung, Schwerpunkt Sozial- und Jugendhilferecht, und in enger Zusammenarbeit mit dem DIJuF, berät und begleitet sie Träger der freien und öffentlichen Jugendhilfe in Veränderungsprozessen, vorrangig bei der Umsetzung der großen Lösung. Mit ihrer Methode des Constitutional Coachings schult und berät sie bundesweit mit dem Ziel vorhandene Möglichkeiten zu nutzen, Komplexität zu reduzieren und so die fachliche Arbeit in den Fokus zu rücken (www.stefanie-ulrich-beratung.de).

Organisatorisches

VERANSTALTER
Evangelischer Erziehungsverband e.V. (EREV)
Flüggestr. 21 | 30161 Hannover
www.erev.de

LEITUNG UND ANSPRECHPARTNERIN
bei inhaltlichen Fragen:
Petra Wittschorek
Telefon: 0511 390881-15
E-Mail: p.wittschorek@erev.de

ANMELDUNG:
Dunja Kreutz
Telefon: 0511 390881-17
E-Mail: seminarverwaltung@erev.de

TAGUNGSORT
Burkardushaus
Tagungszentrum am Dom
Am Bruderhof 1
97070 Würzburg
Telefon: 0931 38644000
Internet: www.burkardushaus.de

TEILNAHMEBEITRAG
1.410,– € für EREV-Mitglieder
1.500,– € für Nichtmitglieder
inkl. Unterkunft und Verpflegung
für beide Module

TEILNEHMERZAHL
18

SEMINARZEITEN
Beginn 1. Tag:
13.00 Uhr mit einem Mittagsimbiss.
14.00 Uhr Start des Moduls
Ende letzter Tag 13.00 Uhr nach dem Mittagessen.*

* *Änderungen vorbehalten*

Die Teilnahmebedingungen und Anmeldeunterlagen für mehrteilige Fortbildungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.erev.de/Fortbildungen

EREV

Foto: Pixabay.com

Das Miteinander bauen

Teamdynamisches Training für Führungskräfte in der Jugendhilfe

2027 in Würzburg

Inhalt und Zielsetzung

Die Fragestellungen der täglichen Praxis in der Jugendhilfe sind hochkomplex, verbunden mit Verantwortung für Team und junge Menschen. Neben pädagogischen Herausforderungen ist der institutionelle Rahmen ein besonderer. Vielfältige Erwartungen von Beteiligten, die mitunter gar nicht so leicht miteinander vereinbar sind.

In den zwei jeweils zweitägigen Modulen erwartet Sie ein wohlwollender Möglichkeitsraum, indem Sie eingeladen sind, mit Kolleg:innen in vertrauensvoller Atmosphäre Sicht-, Denk- und Handlungsweisen zu reflektieren, um der Komplexität Ihrer täglichen Praxis entspannter zu begegnen und um Ihre persönlichen Fähigkeiten zu erweitern.

Wesentliche Lerninhalte der gemeinsamen Arbeit sind interaktive Übungen und Kommunikationsformate, die Sie in Ihrer täglichen Arbeit unmittelbar anwenden können.

Worauf sie sich freuen dürfen:

- Synergie statt Konkurrenz. Miteinander statt neben- oder gar gegeneinander. Gegenseitige Unterstützung und Lösungsfindung, die möglichst win-win beinhaltet.
- Die Vielfalt der menschlichen Erfahrungen und das Anerkennen, dass die Welt aus unterschiedlichen Perspektiven unterschiedlich aussieht. Die Freude an der Verständigung und an den im Austausch gewonnenen Einblicken.
- Offenheit für Feedback – sowohl im Annehmen als auch im ehrlichen Geben von Feedback. Offenheit für Kommunikation, gern zu Aspekten, die Ihnen wirklich wichtig sind.

Mit den Seminaren möchten wir Sie unterstützen, selbstbestimmt, aufmerksam und verantwortlich für die Menschen um Sie herum – und gleichzeitig auch für Ihre eigenen Anliegen und Werte – einzustehen.

Methodik

Wir arbeiten systemisch, teamdynamisch und ganzheitlich. Wir gehen von den Annahmen aus, dass menschliches Verhalten immer einen Sinn hat. Was in zurückliegender Zeit lösungsgerecht war, kann zwischenzeitlich möglicherweise Anpassungswürdigkeit erlangt haben. Wir vertreten die Grundhaltung, dass es okay ist, dass jede:r stets versucht, den besten Weg zu finden, um die eigenen Bedürfnisse zu befriedigen.

Kongruente Lernerfahrungen werden möglich, wenn Menschen sich selbst mit persönlichen Themen und Anliegen einbringen. Sie sind herzlich eingeladen, im Austausch mit der Gruppe die eigene Komfortzone zu erweitern.

Die Orientierung am Prozess der Gruppe und der einzelnen Teilnehmer:innen ist richtungsgebendes Prinzip.

Die einzelnen Module

1 Kennenlernen, Ankommen und Anliegen herausarbeiten

26. – 28.04.2027

Mit der Fortbildungsgruppe wird ein an der angewandten Teamdynamik nach Prof. Dr. Armin Poggendorf ausgerichteter Prozess gestaltet, indem sich die Teilnehmenden ihrer selbstgewählten Anliegen bewusst werden und in konkrete Arbeits-, Reflexions- und Entwicklungsprozesse kommen. Wir arbeiten prozessorientiert und im Dialog zwischen Kreis und Mitte.

Wir werden unter anderem Impulse zu folgenden Themen anbieten:

- Auftragsklärung – biografische und fachliche Wege in Richtung Leitungsverantwortung
- Kontextanalysen der Arbeitsfelder (Rahmen der Jugendhilfe, Dreieckskontrakt, Struktur und Dynamik der Einrichtung, Rolle und Funktion der Gruppenleitung, …)
- Der strukturelle Rahmen – Teamanalyse und Eigenverantwortung stärken
- Proxemik – Verhalten im sozialen und im gebauten Raum

2 Training und Teambildung – Beobachten, Einschätzen und Handeln

14. – 16.06.2027

Im zweiten Modul vertiefen wir bisherige Anliegen beziehungsweise fokussieren auf das, was sich zwischenzeitlich entwickelt hat. Das tiefere Verständnis der ineinandergreifenden Elemente der Proxemik und Teamdynamik wird nun erweitert um Analysetools zu Persönlichkeit, Kommunikationsstil und -gestaltung. Den Teilnehmenden werden auch hier wieder Elemente zur Selbstreflexion angeboten.
Fallanfragen aus der eigenen Praxis und persönliche Anliegen sind beide sehr willkommen. Der gemeinsame Gruppenprozess wird als zusätzliche Erfahrungsebene genutzt.

Wir werden unter anderem Impulse zu folgenden Themen anbieten:

- Gesprächsführung – oder: Kommunikation im Alltag und mit speziellen Zielen/unter besonderen Bedingungen
- Gestaltung von Teamprozessen
- Partizipation, Übernahme von Mitverantwortung in der Konsentmoderation
- Umgang mit Rollen und Privilegien – das Prinzip der offenen Wahl

Der Transfer der Fortbildungsinhalte in die jeweilige Praxis und in das persönliche Denk- und Handlungsrepertoire stehen am Ende des zweiten Moduls.

Als Abschlussreflexion besteht die Möglichkeit, ein eigenes Profil als Gruppenleitung zu erstellen und einzureichen, um hierzu ein Feedback zu erhalten.